

Achtung!

Es können bei einigen Fragen auch mehrere Antworten richtig sein!



19. Wer als *Privatperson* bei Ebay Markennachbildungen (z.B. Rolex), als echt verkauft muss damit rechnen, dass...

- ...die Einnahmen aus diesem Kauf von Ebay einbehalten werden.
- ...der Käufer „Nacherfüllung“, also eine echte Rolex für sein Geld verlangt.
- ...der Käufer die Uhr zurückgibt und Schadensersatz in Höhe des Preises einer echten Rolex verlangt.

3

20. Ein Passwort sollte man möglichst nicht...

- ...auf der Festplatte des Rechners speichern.
- ...ändern.
- ...für mehrere Internetanwendungen nutzen.

2

21. Was sollte man beim Öffnen von Dateien beachten, die per E-Mail verschickt wurden?

- Welche Endung der Dateiname hat. Die Endung „.exe“ ist gefährlich, alle anderen kann man bedenkenlos öffnen.
- Es sollten nur Dateien von absolut vertrauenswürdigen Stellen geöffnet werden.
- Aus welchem Land sie kommen. Nur wenn sie aus Deutschland sind, ist das Öffnen unbedenklich.

2

22. Für viele Internetangebote muss man sich vor der Nutzung registrieren lassen.

- Kein Problem, diese Dienste sind trotzdem kostenfrei.
- Hier können zwar Kosten entstehen, aber man kann solche Verträge immer widerrufen.
- Vorher das „Kleingedruckte“ lesen – hier gibt es oft versteckte Kosten, auf denen man nachher sitzen bleibt.

3

23. Bei den sog. Onlinedienstleistungen (Downloads, Newsletter, Mitgliedschaften usw.) hat man ein 14tägiges Widerrufsrecht.

- Stimmt.
- Stimmt nur, wenn die Leistung noch nicht erbracht wurde (z.B. durch Download).
- Stimmt nie.

4

Summe

24. Die persönliche Geheimzahl für das Onlinebanking, die sogenannte PIN...

- ...sollte man weder aufschreiben noch anderen mitteilen.
- ...sollte man niemandem mitteilen, außer der eigenen Bank (z.B. für Sicherheitsüberprüfungen).
- ...sollte man zur Sicherheit aufschreiben und immer bei sich führen.

4

25. Wer in seinem Haus ein WLAN betreibt, ...

- ...darf diesen Anschluss aus rechtlichen Gründen nicht durch ein Passwort absichern.
- ...sollte diesen Anschluss durch aktuelle Technik und ein langes und sicheres Passwort absichern.
- ...muss sein Passwort bei der zuständigen Bundesagentur für Passwortschutz hinterlegen.

2

26. Welche Anzeichen deuten darauf hin, dass es sich bei einer E-Mail um eine sogenannte Phishing-Mail handelt?

- Man wird angemailt, obwohl man noch nie Kunde bei der Firma war.
- Der Name in der Adresszeile des Browsers stimmt nicht mit dem Namen der Absenderfirma überein (zum Beispiel www.1+1.de statt www.1und1.de).
- Man wird persönlich mit Namen angesprochen.

4

27. Wer sein Konto online führt, wird aus Sicherheitsgründen von seiner Bank per E-Mail...

- ...in unregelmäßigen Abständen nach der PIN gefragt.
- ...niemals nach PIN oder TAN gefragt.
- ...in regelmäßigen Abständen nach einer TAN gefragt.

4

28. Wie kann man sich vor Phishing schützen?

- In fremden Mails niemals einen Link anklicken.
- Den Namen des Anbieters niemals manuell in die Adresszeile des Browsers eingeben.
- Den Namen des Anbieters immer manuell in die Adresszeile des Browsers eingeben.

3

29. Was kann man im Internet?

- Baden
- Surfen
- Tauchen

1

30. Ein legaler Musik- oder Filmdownload ist normalerweise...

- ...kostenpflichtig.
- ...kostenlos.
- Es gibt keinen legalen Internetdownload für Musik oder Filme.

3

Summe

Neuaufgabe 2010 gefördert durch:

Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen



1. Preis des Wettbewerbs Gemeinschaft bildet von



Finanz Führerschein Onlineshopping

VSE-die Schuldnerhilfe Verein Schuldnerhilfe Essen e.V. (VSE)

www.schuldnerhilfe.de

ÜBUNGSBOGEN

Von der Schülerin/dem Schüler auszufüllen

Name: geb.am:

Vorname: Prüfdatum:

Schule: Klasse/Kurs:

Ich versichere, die nachfolgenden Fragen ohne Hilfsmittel beantwortet zu haben.

Unterschrift:

1. Was sind Vorteile beim Internetkauf?

- Man kann Bestellungen i.d.R. innerhalb von 14 Tagen nach Lieferung ohne Angaben von Gründen widerrufen.
- Man kann ohne Aufwand Preise vergleichen und ein günstiges Angebot finden.
- Die gesetzliche Gewährleistung ist doppelt so lang wie bei einem Kauf im Laden.

4

2. Die Teilnahme an Online-Auktionen, z.B. bei Ebay...

- ...ist zwar spannend, kostet aber auch Zeit und Geld, weil man den PC während der Auktion (bis zu 10 Tage!) laufen lassen muss.
- ...ist immer ein Risiko, weil man die Versteigerungsgebühr auch zahlen muss, wenn man nicht den Zuschlag erhält.
- ...kann sehr günstig sein, wenn man z.B. ein privates Schnäppchen findet.

2

3. Das Downloaden und Brennen fremder Musikstücke aus dem Internet auf CD ist...

- ...nur zulässig, wenn der Rechteinhaber sie ausdrücklich freigegeben hat.
- ...nur zulässig in sogenannten Internettauschbörsen.
- ...grundsätzlich nicht zulässig.

3

Summe

Die richtigen Antworten sind in den dazugehörigen Kästchen anzukreuzen. Es können auch mehrere Antworten richtig sein!

Von der Lehrkraft auszufüllen

Fehlerpunkte gesamt:

Zulässige Fehlerpunkte: 24

bestanden

nicht bestanden

Unterschrift:



Achtung!

Es können bei einigen Fragen auch mehrere Antworten richtig sein!



4. Für folgende Verträge im Internet gibt es ein Widerrufsrecht von 14 Tagen:
- Warenbestellungen (außer Lebensmitteln u.ä.).
 - Verträge über eine Internetdienstleistung, die sofort erbracht wird (Download, Aktivierung eines Accounts o.a.).
 - Verträge über ein Zeitschriftenabonnement.

4

5. An Internetbestellungen ist man gebunden,...
- ...nur wenn der Internet-Anschluss auch auf den eigenen Namen zugelassen ist
 - ...wie an andere Rechtsgeschäfte, hat aber in der Regel ein Widerrufsrecht.
 - ...nur wenn man über regelmäßiges eigenes Einkommen verfügt.

3

6. Wer als Ebay-Verkäufer Markennamen für Produktbeschreibungen benutzt (z.B. „Herrenuhr – ähnlich Rolex“) muss damit rechnen, ...
- ...von Ebay eine kostenpflichtige Abmahnung zu erhalten.
 - ...von der Fa. Rolex eine kostenpflichtige Abmahnung wegen missbräuchlichen Gebrauchs des Markennamens zu erhalten.
 - ...dass niemand die Ware haben will, weil Markenpiraterie befürchtet wird.

3

7. Was kann passieren, wenn Minderjährige ihr Alter bei einem Vertragsabschluss falsch angeben und behaupten, erwachsen zu sein?
- Sie können unter Umständen wegen Betrugs belangt werden.
 - Der Internetzugang wird vom Provider gesperrt.
 - Da Minderjährige nur beschränkt geschäftsfähig sind, kann gar nichts passieren.

4

Summe

8. Wenn man sich für ein Onlineangebot interessiert, aber keine Angaben zu den Versandkosten findet, sollte man...
- ...einfach bestellen, denn das bedeutet, dass der Händler versandkostenfrei liefert.
 - ...im Zweifel die Finger von dem Angebot lassen, da dies ein Indiz für einen unseriösen Händler sein könnte.
 - ...damit rechnen, dass man die gesetzliche Höchstgebühr von 7,50 € zahlen muss.

2

9. Bei guten Online-Shops...
- ... sollte das Impressum vollständig und gut sichtbar sein.
 - ...sollten Fotos von Geschäftsinhaber und Stellvertreter auf der Eingangsseite zu finden sein.
 - ... sollten die allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB's) leicht zu finden sein.

3

10. Welche Zahlungsmethoden sind bei einem Kauf im Internet relativ sicher für den Käufer?
- Vorkasse
 - Rechnung
 - Nachnahme

4

11. Informationen und Beschwerdemöglichkeiten zum Internetkauf findet man u.a. hier:
- ...www.ecommerce-verbundstelle.de
 - ...www.web-polizei.de
 - ...www.klicksafe.de

2

12. Ein Vergleich von Preisen im Internet...
- ...lohnt nicht, da die Preise im Internet alle gleich sind.
 - ...kann man z.B. bei www.günstiger.de, www.preisvergleich.de oder ähnlichen Seiten finden.
 - ...ist in der Regel unseriös.

2

13. Beim Onlinebanking werden Daten aus Sicherheitsgründen nur verschlüsselt übertragen. Dies erkennt man...
- ...als Nutzer leider überhaupt nicht.
 - ...an der Eingabeaufforderung für meine PIN.
 - ...an dem Kürzel https:// und dem kleinen Schloss-Symbol in der unteren Leiste des Browsers.

3

14. Wer haftet bei Mängeln an einer Ware, die im Internet bestellt wurde?
- Der Kunde, der die Ware bestellt hat.
 - Der Händler oder der Hersteller der Ware.
 - Bei Internetkäufen haftet niemand.

3

Summe

15. Was ist ein Anzeichen für die Seriosität eines Anbieters bei einer (Ebay-)Auktion?
- Es gibt keine Anzeichen. Die Teilnahme ist immer ein Risiko. Ob der Anbieter seriös ist, weiß man immer erst nach dem Kauf.
 - Wenn neben dem Namen auch die Adresse und das Geburtsdatum angegeben ist.
 - Positive Bewertungen anderer Käufer.

2

16. Trotz mehrerer Anrufe hat ein Online Händler die bereits bezahlte Ware nach sieben Wochen noch nicht geliefert. Was tun?
- Wenn der Kunde die Ware noch will, sollte er dem Händler eine Frist von zwei Wochen zur Lieferung setzen.
 - Wenn der Kunde die Ware nicht mehr will, sollte er den Vertrag widerrufen und sein Geld zurückverlangen.
 - Nach 7 Wochen hat der Kunde keine Rechte mehr.

3

17. Wer sein Konto online führt, sollte...
- ...regelmäßig die Kontobewegungen überprüfen.
 - ...alle 2-3 Jahre sein Konto wechseln.
 - ...seine Bank bei ungewöhnlichen Vorkommnissen sofort informieren.

3

18. Private Angaben zur eigenen Person in Internetforen, Chats oder Blogs...
- ...sind nötig, wenn man im Internet überhaupt Kontakt bekommen will.
 - ...sind ein Datenrisiko, weil sie für jedermann im Internet sichtbar sind und bleiben i. d. R. immer dort stehen.
 - ...kann man jederzeit problemlos vom Anbieter wieder löschen lassen.

1

Summe

